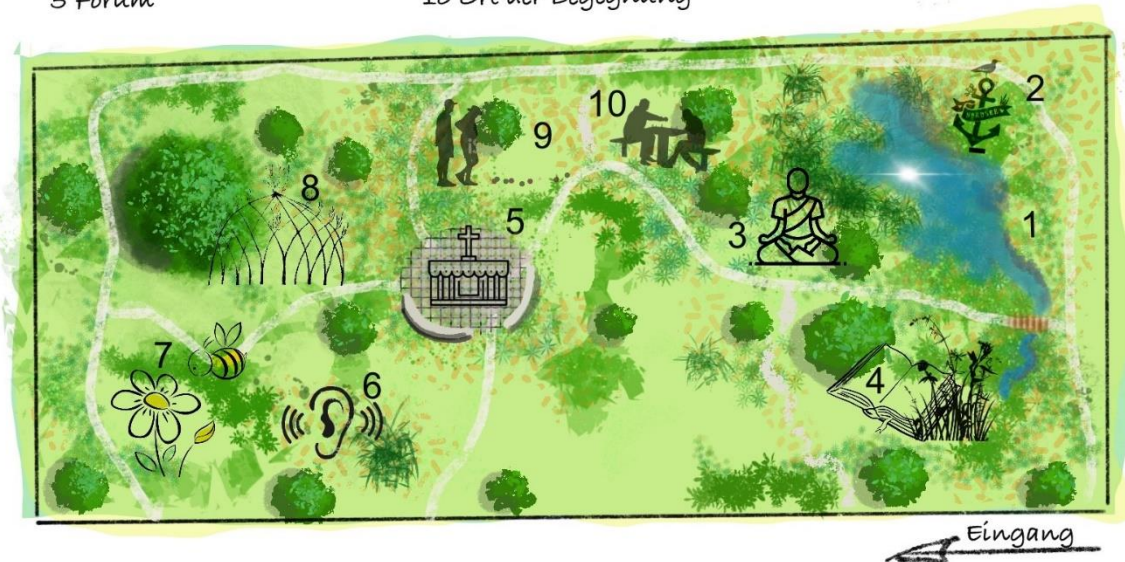


## Projekt: Heppenser Wandelgarten

- |                            |                            |
|----------------------------|----------------------------|
| 1 Bachlauf und Teich       | 6 Klang- und Fühlbereich   |
| 2 MeerZeit (Nordseegarten) | 7 Bienen- und Bauerngarten |
| 3 Ort der Stille           | 8 Weidenlaube              |
| 4 Bibelgarten              | 9 Boule                    |
| 5 Forum                    | 10 Ort der Begegnung       |



### Spenden für MeerZeit im Heppenser Wandelgarten

Startschuss durch einstimmige Entscheidung des Kirchengemeinderats

Der Heppenser Wandelgarten ist ab sofort auf Sponsor\*innen und jede Spende angewiesen.

Seit der einstimmigen Entscheidung des Kirchengemeinderats laufen die konzeptionellen Vorbereitungen für den Heppenser Wandelgarten auf Hochtouren. Ging Pfarrer Claus bis zur Kirchenratssitzung am 11. März 2020 noch von 600 bis 800 Quadratmetern aus, so stehen nun 1.400 (!) Quadratmeter des brachliegenden Friedhofes für das Projekt Heppenser Wandelgarten bereit.

Der Trend zur Urnenbestattung sorgt bundesweit für immer mehr leblose Friedhofsflächen. So leider auch in Heppens in Wilhelmshaven. Das Ziel des gemeinsamen Projekts der **Gemeinde Heppens** und des Gartenbau Unternehmens **Gartenbau Norbert Benning e.K** besteht daher darin eine schöne, grüne Fläche inmitten unserer grünen Stadt am Meer aus dem derzeit tristen Friedhofsgelände zu zaubern. Angefangen bei heimischen und bienenfreundlichen Pflanzungen, diversen Sitzmöglichkeiten, einem Sinnespfad mit Bachlauf sowie kleinen Entdeckungsreisen für Kinder. Die in den Wandelgarten symbiotisch integrierten Grabstätten im „Ort der Stille“ werden unaufdringlich zeigen, wie präsent das Thema Trauer und Tod ist, aber auch, wie energiespendend und beruhigend ein solcher Pflanzergarten sein kann.

Das Konzept des Heppenser Wandelgartens baut auf viele einzelne Module auf. Hierfür ruft die Gemeinde Heppens ab sofort zum Spenden auf, so dass möglichst viele davon bis Ende August 2020 realisiert werden können.

Herzstück und Zentrum zugleich wird ein kleines Amphitheater inmitten des Heppenser Wandelgartens darstellen. Hierhin werden sämtliche Wege führen (siehe Projektskizze von Norbert Benning). Dieser Bereich liegt Pfarrer Claus als Ort für Outdoor-Gottesdienste und weitere Veranstaltungen für Naturbegeisterte besonders am Herzen. Hier wird es einen Altar der Dankbarkeit aus speziell gebrandeten Wittmunder Klinkern geben. Auf ihnen können Sponsor\*innen und Spender\*innen ihre ganz persönlichen Momente der Dankbarkeit individuell auf dafür angefertigte Kupferplatten einprägen lassen und so für lange Zeit festhalten.

Zudem sind viele weitere Themenbeete und Erlebnisse Teil der Planung. Hierzu gehört mitunter das Nordseebeet „Meerzeit“. Dort wird es nach gezüchtete, heimische Pflanzen geben, die in der Natur unter strengstem Naturschutz stehen. Angefangen bei Sanddorn, Strandflieder, Cranberry, Strandhafer und bis hin zu Dünenrosen. Außerdem wird es einen Bibelgarten mit Pflanzungen aus Bibelauszügen geben.

Der Sinnespfad wird als „Klang- und Fühlbereich“ erlebbar. Gemeinsam mit [Birgit Kämmerling](#) von Hörwelten und der Unterstützung der Lions soll Hören zum weiteren Erlebnis des Heppenser Wandelgartens werden. Ein großes Xylophon aus ausgehöhlten Baumstämmen als Beispiel zur Anregung und zum Ausprobieren und Musizieren.

Auch Trauer und Trauerverarbeitung für Kinder sind Teil des Konzepts. Ein Bestandteil davon wird eine Laube aus Weide- oder Haselnuss als Rückzugsort für Kinder sein, die Trauersituationen im eigenen Umfeld verarbeiten müssen. Darin können sie mit fachkundiger Betreuung Erinnerungsstücke (bemalte Tannenzapfen, Briefe etc.) gestalten und dort aufhängen.

Kurz gesagt: Der Heppenser Wandelgarten wird ein Ort der Begegnung für alle Generationen.

Autor: Dorina Janßen (Ideenflut)